Bürgerstiftung erreicht ihr Ziel

Seit 2009 wurden 26 Projekte bedacht. Tombola-Lose schnell ausverkauft

Kreuztal. Freitagabend waren die 4200 Lose bereits ausverkauft, obwohl der Kreuztaler Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende gerade erst "Halbzeit" hatte. 700 Gewinne hatte die örtliche Geschäftswelt gestiftet – kein Wunder, dass den Weihnachtsengeln im Auftrag der Kreuztaler Bürgerstiftung die Glücksbringer aus den Händen gerissen wurden und so mancher Besucher und manche Besucherin des "Lichterglanz im Park", der oder die nicht an der beliebten Tombola teilnehmen durfte, enttäuscht war.

Mit allen großzügigen Aufrundungen beim Loskauf kamen dieses Jahr 7.727 Euro zusammen. 4000 Euro der aktuell erzielten Einnahmen hat das Kuratorium der Stiftung schon vor Weihnachten ausgeschüttet: 2000 Euro bekommt die in der Erler-Siedlung neu eingerichtete Koordinationsstelle für die Flüchtlingshilfe,

und je 1000 Euro gehen an die Projekte "Faustlos", einem Gewaltpräventionsprogramm für Kindergärten, und die "Starthilfe" der Siegerländer Frauenhilfe, mit der jungen Müttern in den ersten Monaten nach Geburt eines Kindes Beistand geleistet wird.

Für Faustlos und Zeitstifterinnen

Erstmals hat die Frauenhilfe, die nach Angaben ihrer Vorsitzenden Erika Denker seit 2008 immerhin 202 alleinerziehende oder auf sich allein gestellte junge Mütter unterstützt hat, auch einem jungen Vater Hilfe geleistet. Dieses Jahr gab es kreisweit 34 Einsätze in Familien, davon auch sechs in Kreuztal. Ehrenamtliche Frauen zwischen Mitte 20 und Mitte 60 kommen als "Zeitstifterinnen" einmal oder mehrmals pro Woche in die Haushalte, bis zu einem Jahr kann die Hilfestellung

dauern. Zunehmend kommen Hilferufe von Müttern mit Migrationshintergrund, berichtete Erika Denker am Montag bei der Spendenübergabe in der Weißen Villa.

"Faustlos" wird in den drei städtischen Kindergärten Ferndorfer Knirpse, Erler-Siedlung und Buschhütten angewandt. Der Ferndorfer Erzieher Erik Venzlaff stellte das Präventionsprogramm vor, welches die jeweils mittleren Jahrgänge zwei Mal während ihrer Kindergartenzeit durchlaufen und lernen, einander respektvoll zu begegnen. Erreicht wird dies mit Handpuppen und Material aus einem Koffer, der von Fachleuten zusammengestellt worden ist. Mit der Stiftungsspende soll unter anderem ein zweiter Koffer angeschafft werden.

Bürgerstiftungs-Vorsitzende Elfrun Bernshausen war stolz auf das Ergebnis der fünften Tombola, mit der die Zielsetzung - nämlich, soziales Engagement zu zeigen und heimatliche Initiativen zu unterstützen - erfüllt werden konnte. Seit Gründung der Bürgerstiftung im Jahr 2009 sind bereits 26 Projekte mit 53 000 Euro bedacht worden. Das "ewige" Stiftungskapital, das zum Sparkassenjubiläum damaligen 150 000 Euro betragen hat, ist inzwischen auf mehr als das doppelte angewachsen: 356 489 Euro, wie Ingrid Bamberger von der Stiftungs-Geschäftsstelle der Sparkasse Siegen wusste. Dieses Jahr wurden 5000 Euro zugestiftet. An Spenden kamen weitere 37 914 Euro in die Kasse. hn



Die Bürgerstiftung kann Projekte unterstützen — dank Lichterglanz im Park: Rudolf Biermann, Gunhild Leupold, Holger Glasmachers, Elfrun Bernshausen, Erik Venzlaff, Erika Denker und Anette Fath (von links).